



EPLAN Software & Service GmbH & Co. KG • Alle Rechte vorbehalten. All rights reserved. Tous droits réservés.

Vielfältige Projekt-Optionen P8 Version: 1.9.x



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Vielfältige Projekt-Optionen.....	3
Projektoptionen	3
Projektoptionen: Prinzip.....	4
Projektoptionengruppen	5
Projektoptionen	5
Ausschnitte	5
Platzhalterobjekte	6
Auswertungen von Projektoptionen und Platzhalterobjekten	6
Projektoptionengruppen erstellen und bearbeiten.....	7
Projektoptionengruppen erstellen.....	7
Projektoptionengruppen bearbeiten	7
Projektoptionengruppen löschen	7
Projektoptionen erstellen und bearbeiten.....	8
Projektoptionen erstellen.....	8
Projektoptionen bearbeiten	8
Projektoptionen löschen.....	9
Projektoptionen ein- und ausschalten	9
Ausgeschaltete Projektoptionen transparent darstellen oder ausblenden.....	9
Ausschnitte erstellen und bearbeiten	10
Ausschnitte erstellen	10
Ausschnitte bearbeiten.....	11
Ausschnitte löschen	11
Platzhalterobjekte erzeugen	12



Vielfältige Projekt-Optionen

Um im Produktionsprozess eine möglichst hohe Auslastung zu garantieren, müssen Maschinen und Anlagen möglichst flexibel eingesetzt werden. Dabei hilft in EPLAN die Makrovariantentechnik. So können unterschiedliche Ausprägungen von elektrischen Baugruppen per Makro hinterlegt werden. Während der Projektierung kann der Anwender zwischen diesen Varianten wählen – das beschleunigt den Engineering-Prozess. Das neue Modul “Project Options” potenziert diese Arbeitsweise und entsprechende Rationalisierungseffekte. Sämtliche Optionen, die in einem Projekt hinterlegt sind, können aus einem zentralen Dialog heraus konfiguriert werden. Mit wenigen Mausklicks kann so die geforderte Maschinenkonfiguration definiert werden. Der Stromlaufplan zeigt die gewählten Varianten; die Eigenschaften der Bauteile werden über hinterlegte Wertesätze gefüllt und überflüssige Komponenten ausgeblendet. So sind auch komplexe Maschinen- und Anlagendokumentationen einfach zu beherrschen. Und für noch mehr Durchgängigkeit kann über EPLAN Fluid auch die Fluidokumentation über die Projektoptionen konfiguriert werden.

Projektoptionen

EPLAN unterstützt die Möglichkeit, ein Ausgangsprojekt zu erstellen, das alle denkbaren Optionen einer Maschine enthält, wie es z.B. für den Serienmaschinenbau sinnvoll ist. Diese Projektoptionen sind Variationen der Maschine, z.B. kann eine Maschine mit oder ohne Absaugvorrichtung ausgeliefert werden. Weiterhin kann eine Dimensionierung vorgenommen werden. Durch einfaches Zu- und Abschalten der Projektoptionen lässt sich so ein Projekt für einen konkreten Auftrag erstellen.

Folgende Bearbeitungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Sie können Teilbereiche einer Anlage definieren und diese wahlweise ein- oder ausblenden. Ausgeblendete Bereiche werden auch nicht ausgewertet.
- Projektoptionen lassen sich mit Namen und Beschreibungen versehen.
- Ausschnitte können Platzhalterobjekte enthalten, in denen verschiedene Sätze von Werten hinterlegt sind.

Projektoptionen: Prinzip

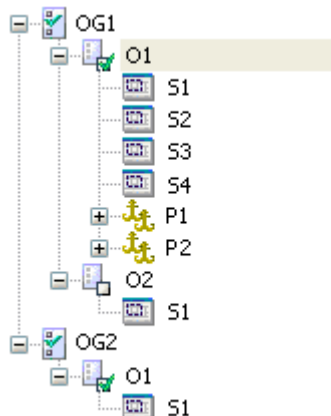
Projektoptionen sind Teilbereiche eines Projekts, die sich wahlweise ein- und ausschalten lassen. Somit lassen sich verschiedene Variationen einer Maschine innerhalb eines Projekts verwalten und individuell zusammen stellen.

Im Dialog Projektoptionen - <Projektname> erstellen und bearbeiten Sie die Projektoptionen (über das Kontextmenü); das Icon ✓ neben der Projektoption zeigt an, ob diese aktiviert ist. In der Baumdarstellung werden die Projektoptionen in folgender Reihenfolge angezeigt:

- Projektoptionengruppen
- Projektoptionen
- Ausschnitte
- Platzhalterobjekte.

Beispiel:

Sie haben zwei Projektoptionengruppen OG1 und OG2 erstellt. Projektoptionengruppe OG1 enthält zwei Projektoptionen O1 und O2. Die Projektoption O1 enthält vier Ausschnitte S1 bis S4. In den Ausschnitten sind die Platzhalterobjekte P1 und P2 enthalten. Dies wird in der Baumdarstellung des Projektoptionen-Navigators folgendermaßen dargestellt:



In der Projektoptionengruppe OG1 ist die Projektoption O1 eingeschaltet (erkennbar an dem grünen Icon). Klicken Sie auf das Icon vor der Projektoption O2, so wird diese eingeschaltet und die Projektoption O1 automatisch ausgeschaltet.

Die Projektoptionen lassen sich ein- und ausschalten, dies bedeutet, dass sie wahlweise ausgewertet werden oder nicht. Ausgeschaltete Projektoptionen lassen sich entweder transparent darstellen oder komplett ausblenden. Komplette Seiten und nicht-platzierte Funktionen lassen sich nur komplett ausblenden, jedoch nicht transparent darstellen. Beim Ein- und Ausschalten der Projektoptionen bleibt die Position und die vorhandene Nummerierung der Schaltzeichen immer gleich und wird nicht verändert. Der Anwender muss also bei der Erstellung dafür sorgen, dass die Projektoptionen zueinander konsistent sind. Die Verwendung von Projektoptionen ist nur im Grafischen Editor, nicht aber in den Stammdateneditoren möglich.



Projektoptionengruppen

Die Projektoptionengruppe dient zum Gruppieren von Projektoptionen, die nur alternativ in einem Projekt vorkommen dürfen. Innerhalb einer Projektoptionengruppe kann maximal eine Projektoption eingeschaltet sein; die anderen Projektoptionen werden automatisch ausgeschaltet. Es können jedoch mehrere Projektoptionen unterschiedlicher Projektoptionengruppen gleichzeitig eingeschaltet sein.

Die Angabe einer Projektoptionengruppe ist nicht zwingend erforderlich; eine Projektoption kann auch ohne Projektoptionengruppe existieren. Eine Aufteilung in Projektoptionengruppen ist jedoch sinnvoll, wenn Sie verschiedene Projektoptionen gegenseitig ausschließen möchten. Jede Projektoptionengruppe hat einen Namen (einsprachig) und eine Beschreibung (mehrsprachig). Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn die Projektoptionengruppe im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist. Die Eigenschaftsvorschau zeigt den Namen und die Beschreibung an.

Beim Löschen einer Projektoptionengruppe bleiben die Objekte der eingeschalteten Projektoption im Projekt erhalten; die Objekte der ausgeschalteten Projektoptionen werden aus dem Projekt gelöscht.

Projektoptionen

Eine Projektoption besteht aus einem oder mehreren Ausschnitten, also aus Schaltplanausschnitten, Seiten oder nicht-platzierten Funktionen und Verbindungen. Alle Ausschnitte einer Projektoption lassen sich nur gemeinsam ein- oder ausschalten.

Jede Projektoption hat einen Namen (einsprachig) und eine Beschreibung (mehrsprachig). Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn die Projektoption im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist. Die Eigenschaftsvorschau zeigt den Namen und die Beschreibung an.

Beim Löschen einer Projektoption bleiben die Objekte im Projekt erhalten, wenn die Projektoption eingeschaltet ist; ist die Projektoption hingegen ausgeschaltet, werden die Objekte aus dem Projekt gelöscht.

Ausschnitte

Ein Ausschnitt besteht aus einem Schaltplanausschnitt oder aus einer oder mehreren Seiten oder aus nicht-platzierten Funktionen und Verbindungen. Gruppierungen werden entweder komplett oder gar nicht in einen Ausschnitt aufgenommen. Ist nur ein Teil einer Gruppierung markiert, dann wird sie nicht berücksichtigt.

Jeder Ausschnitt hat einen Namen (einsprachig) und eine Beschreibung (mehrsprachig). Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn der Ausschnitt im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist. Die Eigenschaftsvorschau zeigt den Namen und die Beschreibung an, jedoch nicht die Eigenschaften der im Ausschnitt enthaltenen Objekte.

Beim Löschen eines Ausschnitts bleiben die Objekte im Projekt erhalten, wenn die zugehörige Projektoption eingeschaltet ist; ist die Projektoption hingegen ausgeschaltet, werden die Objekte aus dem Projekt gelöscht.

Platzhalterobjekte

Ausschnitte können Platzhalterobjekte enthalten. Die Platzhalterobjekte werden im Projektoptionen-Navigator auf der gleichen Ebene wie die Ausschnitte angezeigt; sie sind jedoch nur für eingeschaltete Optionen sichtbar. Unterhalb einer eingeschalteten Projektoption werden erst alle Ausschnitte und danach alle Platzhalterobjekte angezeigt, die in dieser Projektoption enthalten sind. Für die Platzhalterobjekte lassen sich über das Kontextmenü Wertesätze auswählen.

Im Platzhalterobjekte-Navigator werden alle im Projekt vorhandenen Platzhalterobjekte dargestellt; dort lassen sich deren Eigenschaften bearbeiten und den Platzhaltern Wertesätze zuweisen.

Gleichnamige Platzhalterobjekte werden unter einer Ebene zusammengefasst. Haben Sie eine solche Ebene markiert, so können Sie allen darunter liegenden Platzhalterobjekten den gleichen Wertesatz zuweisen.

Auswertungen von Projektoptionen und Platzhalterobjekten

Projektoptionen und Platzhalterobjekte lassen sich in Auswertungen und Beschriftungsdateien ausgeben.

In der Projektoptionenübersicht lassen sich alle Projektoptionen ausgeben, die im Projekt verfügbar sind. Über die Angabe eines Filters können Sie auch nur die aktiven Projektoptionen ausgeben.

Projektoptionen haben die folgenden Eigenschaften:

- Projektoptionengruppe: Name
- Projektoptionengruppe: Beschreibung
- Projektoption: Name
- Projektoption: Beschreibung
- Projektoption aktiv (Ja / Nein)
- Projektoptionenausschnitt: Name (indiziert)
- Projektoptionenausschnitt: Beschreibung (indiziert)
- Platzhalterobjektname (indiziert)
- Platzhalterobjekt: Zuletzt gewählter Wertesatz (indiziert)
- Platzhalterobjekt: Platzierung (indiziert).

In der Platzhalterobjektübersicht lassen sich alle Platzhalterobjekte ausgeben, die im Projekt enthalten sind. Platzhalterobjekte, die zu einem Ausschnitt gehören, können herausgefiltert werden.

Platzhalterobjekte haben die folgenden Eigenschaften:

- Platzhalterobjektname
- Zuletzt gewählter Wertesatz
- Platzierung.

Haben Sie eine Auswertung von Projektoptionen oder Platzhalterobjekten erzeugt und entfernen Sie dann die Projektoptionen und Platzhalterobjekte aus dem Projekt (z.B. beim Komprimieren), so dürfen Sie die Auswertungen anschließend nicht mehr aktualisieren. Die Auswertungen werden nicht mehr automatisch aktualisiert, wenn keine Projektoptionen oder Platzhalterobjekte mehr im Projekt vorhanden sind.



Projektoptionengruppen erstellen und bearbeiten

Projektoptionengruppen werden im Projekt gespeichert. Daher müssen sie in dem Projekt erstellt werden, in dem sie später verwendet werden sollen.

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet.

Projektoptionengruppen erstellen

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Wählen Sie Kontextmenü > Neu > Projektoptionengruppe.
2. Geben Sie im Dialog Projektoptionengruppe im Feld Name einen Namen für die Projektoptionengruppe ein.
3. Geben Sie im Feld Beschreibung bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn die Projektoptionengruppe im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist.
4. Klicken Sie auf [OK].

Projektoptionengruppen bearbeiten

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoptionengruppe im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Eigenschaften.
3. Ändern Sie im Dialog Projektoptionengruppe die Einträge in den Feldern Name und Beschreibung.
4. Klicken Sie auf [OK].

Projektoptionengruppen löschen

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoptionengruppe im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Löschen.
3. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit [Ja].
Die Projektoptionengruppe und alle darin enthaltenen Projektoptionen und Ausschnitte werden gelöscht. Dabei bleiben die Objekte der eingeschalteten Projektoptionen im Projekt erhalten; die Objekte der ausgeschalteten Projektoptionen werden aus dem Projekt gelöscht.

Projektoptionen erstellen und bearbeiten

Projektoptionen werden im Projekt gespeichert. Daher müssen sie in dem Projekt erstellt werden, in dem sie später verwendet werden sollen.

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet.

Projektoptionen erstellen

Projektdatei > Projektoptionen > Navigator

1. Wählen Sie Kontextmenü > Neu > Projektoption.
2. Wählen Sie im Dialog Projektoption aus der aufklappbaren Liste Name die Projektoptionengruppe, der die Projektoption zugeordnet werden soll.
3. Alternativ können Sie manuell eine neue Projektoptionengruppe eintragen. Das zur Projektoptionengruppe gehörende Feld Beschreibung wird schreibbar gemacht. Wenn Sie das Feld Projektoptionengruppe leer lassen (oder den Eintrag löschen), ist die Projektoption keiner Projektoptionengruppe zugeordnet.
4. Geben Sie in das Feld Beschreibung der Projektoptionengruppe bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
5. Geben Sie im Feld Name einen Namen für die Projektoption ein.
6. Geben Sie im Feld Beschreibung bei Bedarf einen Beschreibungstext ein. Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn die Projektoption im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist.
7. Klicken Sie auf [OK].
Haben Sie einen neuen Namen für die Projektoptionengruppe eingetragen, so wird diese erzeugt.
Die neue Projektoption wird automatisch eingeschaltet. Bereits vorhandene Projektoptionen innerhalb der gleichen Projektoptionengruppe werden ausgeschaltet.

Projektoptionen bearbeiten

Projektdatei > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoption im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Eigenschaften.
3. Ändern Sie im Dialog Projektoption die Einträge in den Feldern Name und Beschreibung.
4. Wählen Sie bei Bedarf eine andere Projektoptionengruppe aus der aufklappbaren Liste Name (im Gruppenfeld Projektoptionengruppe).
5. Alternativ können Sie manuell eine neue Projektoptionengruppe eintragen. Das zur Projektoptionengruppe gehörende Feld Beschreibung wird schreibbar gemacht. Wenn Sie das Feld Projektoptionengruppe leer lassen (oder den Eintrag löschen), ist die Projektoption keiner Projektoptionengruppe zugeordnet.
6. Geben Sie in das Feld Beschreibung der Projektoptionengruppe bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
7. Klicken Sie auf [OK].
Haben Sie einen neuen Namen für die Projektoptionengruppe eingetragen, so wird diese erzeugt.

Projektoptionen löschen

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoption im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Löschen.
3. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit [Ja].

Die Projektoption und alle darin enthaltenen Ausschnitte werden gelöscht. War die Projektoption eingeschaltet, bleiben die darin enthaltenen Objekte im Projekt erhalten; war die Projektoption ausgeschaltet, werden die entsprechenden Objekte aus dem Projekt gelöscht.

Projektoptionen ein- und ausschalten

Die Projektoptionen lassen sich ein- und ausschalten, dies bedeutet, dass sie wahlweise ausgewertet werden oder nicht. Alle Ausschnitte einer Projektoption lassen sich nur gemeinsam ein- oder ausschalten. Innerhalb einer Projektoptionengruppe kann immer nur eine Projektoption eingeschaltet sein. Es ist hingegen möglich, alle Projektoptionen auszuschalten.

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet. Sie haben mindestens eine Projektoption erstellt.

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoption (oder einen der Projektoption zugeordneten Ausschnitt) im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie Kontextmenü > Ein- / ausschalten.
Die Projektoption wird eingeschaltet, wenn sie zuvor ausgeschaltet war. Die zugehörigen Objekte werden im Projekt ausgewertet. Weitere Projektoptionen innerhalb der gleichen Projektoptionengruppe werden automatisch ausgeschaltet.
Die Projektoption wird ausgeschaltet, wenn sie zuvor eingeschaltet war. Die zugehörigen Objekte werden nicht mehr im Projekt ausgewertet.

Tipp: Sie können auch auf das Icon vor einer Projektoption klicken, um diese ein- oder auszuschalten. Ein grünes Häkchen zeigt an, dass die Projektoption eingeschaltet ist.

Ausgeschaltete Projektoptionen transparent darstellen oder ausblenden

Ausgeschaltete Projektoptionen lassen sich entweder transparent darstellen oder komplett ausblenden. Diese Einstellung dient als Konstruktionshilfe bei der Erstellung mehrerer Projektoptionen an der gleichen Stelle im Schaltplan und beeinflusst nicht die Auswertung der Objekte. Komplette Seiten und nicht-platzierte Funktionen lassen sich nur komplett ausblenden, jedoch nicht transparent darstellen.

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet. Sie haben mindestens eine Projektoption erstellt.

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie eine Projektoption (oder einen der Projektoption zugeordneten Ausschnitt) im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie Kontextmenü > Transparent schalten (ein / aus).
Ausgeschaltete Projektoptionen werden transparent dargestellt, wenn sie zuvor komplett ausgeblendet waren.
Ausgeschaltete Projektoptionen werden komplett ausgeblendet, wenn sie zuvor transparent dargestellt waren.



Ausschnitte erstellen und bearbeiten

Ausschnitte sind immer einer Projektoption zugeordnet und werden im Projekt gespeichert. Daher müssen die Ausschnitte in dem Projekt erstellt werden, in dem sie später verwendet werden sollen.

Ausschnitte erstellen

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet. Sie haben einen Schaltplanausschnitt im Grafischen Editor markiert, oder Sie haben Seiten im Seiten-Navigator oder Funktionen in einem der Projektdaten-Navigatoren markiert.

Projektdaten > Projektoptionen > Ausschnitt erzeugen

1. Wählen Sie im Dialog Ausschnitt in den Gruppenfeldern Projektoptionengruppe und Projektoption aus der aufklappbaren Liste Name die Projektoptionengruppe und die Projektoption, denen der Ausschnitt zugeordnet werden soll.
2. Alternativ können Sie manuell eine neue Projektoptionengruppe und / oder Projektoption eintragen.
Die zur Projektoptionengruppe und / oder Projektoption gehörenden Felder Beschreibung werden schreibbar gemacht.
Wenn Sie das Feld Projektoptionengruppe leer lassen (oder den Eintrag löschen), ist die Projektoption keiner Projektoptionengruppe zugeordnet.
3. Geben Sie in die Felder Beschreibung der Projektoptionengruppe und / oder Projektoption bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
4. Geben Sie im Feld Name einen Namen für den Ausschnitt ein.
5. Geben Sie im Feld Beschreibung bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
Die Beschreibung wird in der Statusleiste angezeigt, wenn der Ausschnitt im Baum des Projektoptionen-Navigators markiert ist.
6. Klicken Sie auf [OK].
Haben Sie einen neuen Namen für die Projektoptionengruppe und / oder Projektoption eingetragen, so wird diese Projektoptionengruppe und / oder Projektoption erzeugt.
Der Ausschnitt wird der gewählten (bereits vorhandenen oder neuen) Projektoption zugeordnet und diese Projektoption eingeschaltet.

Tipps: Ausschnitte lassen sich auch über das Kontextmenü im Projektoptionen-Navigator erstellen. Nachdem Sie die gewünschten Objekte (Schaltplanausschnitt, Seiten, Funktionen) markiert haben, markieren Sie im Dialog Projektoptionen - <Projektname> eine Projektoption oder einen Ausschnitt und wählen Kontextmenü > Neu > Ausschnitt. Im Dialog Ausschnitt sind die Namen der aktuellen Projektoptionengruppe und Projektoption bereits voreingestellt, und Sie können diese übernehmen oder überschreiben. Sobald Sie den Dialog mit [OK] schließen, wird der Ausschnitt gespeichert.

Wie bei den meisten Bearbeitungsbefehlen im Grafischen Editor wird auch hier die umgekehrte Bedientechnik (erst Befehl aufrufen, dann Elemente markieren) unterstützt

Ausschnitte bearbeiten

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet.

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie einen Ausschnitt im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Eigenschaften.
3. Ändern Sie im Dialog Ausschnitt die Einträge in den Feldern Name und Beschreibung.
4. Wählen Sie bei Bedarf eine andere Projektoptionengruppe und / oder Projektoption aus der aufklappbaren Liste Name (in den Gruppenfeldern Projektoptionengruppe und Projektoption).
5. Alternativ können Sie manuell eine neue Projektoptionengruppe und / oder Projektoption eintragen.

Die zur Projektoptionengruppe und / oder Projektoption gehörenden Felder Beschreibung werden schreibbar gemacht.

Wenn Sie das Feld Projektoptionengruppe leer lassen (oder den Eintrag löschen), ist die Projektoption keiner Projektoptionengruppe zugeordnet.

6. Geben Sie in die Felder Beschreibung der Projektoptionengruppe und / oder Projektoption bei Bedarf einen Beschreibungstext ein.
7. Klicken Sie auf [OK].

Haben Sie einen neuen Namen für die Projektoptionengruppe und / oder Projektoption eingetragen, so wird diese Projektoptionengruppe und / oder Projektoption erzeugt.

Die zugehörige Projektoption wird automatisch eingeschaltet. Bereits vorhandene Projektoptionen innerhalb der gleichen Projektoptionengruppe werden ausgeschaltet.

Ausschnitte löschen

Voraussetzung:

Sie haben ein Projekt geöffnet.

Projektdaten > Projektoptionen > Navigator

1. Markieren Sie einen Ausschnitt im Dialog Projektoptionen - <Projektname>.
 2. Wählen Sie die Menüpunkte Bearbeiten > Löschen.
 3. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit [Ja].
- Der Ausschnitt wird gelöscht. Die Objekte bleiben im Projekt erhalten, wenn die zugehörige Projektoption eingeschaltet ist; ist die Projektoption hingegen ausgeschaltet, werden die Objekte aus dem Projekt gelöscht.

Platzhalterobjekte erzeugen

Voraussetzung:

Sie haben eine Seite im Grafischen Editor geöffnet.

Einfügen > Platzhalterobjekt

1. Markieren Sie einen Bereich mit Objekten, die zu dem Platzhalterobjekt gehören sollen.
2. Geben Sie im Dialog Platzhalterobjekt im Feld Name einen Namen für das Platzhalterobjekt ein.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Vorschau, wenn in der grafische Vorschau die Objekte angezeigt werden sollen, deren Eigenschaften Sie in der Registerkarte Zuordnung markieren.
4. Wählen Sie in der Registerkarte Zuordnung die Kategorie der Eigenschaften (beispielsweise "Betriebsmittel" oder "Revisionsdaten"), die angezeigt werden sollen.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Seiteneigenschaften, wenn diese in der Tabelle zusätzlich angezeigt werden sollen.
6. Wählen Sie die Registerkarte Werte.
7. Wählen Sie Kontextmenü > Neue Variable.
8. Geben Sie im Dialog Neue Variable benennen den Namen der neuen Variablen ein, wobei EPLAN automatisch überprüft, ob der eingegebene Name zulässig ist. Die neue Variable wird als neue Zelle unterhalb der Spaltenüberschrift Variable eingefügt.
9. Wählen Sie Kontextmenü > Neuer Wertesatz.
10. Geben Sie in der Spaltenüberschrift der neu erzeugten Spalte den Namen des Wertesatzes und in der darunter befindlichen Tabellenzelle den Wert für die Variable ein.
11. Wiederholen Sie diese Schritte für alle weiteren zu erzeugenden Variablen und Wertesätze.
12. Wechseln Sie zur Registerkarte Zuordnung zurück.
13. Klicken Sie im Feld Variable des gewünschten Schaltplanelementes mit der rechten Maustaste, und wählen Sie Kontextmenü > Variable auswählen.
14. Wählen Sie im Folgedialog die gewünschte Variable aus, und klicken Sie auf [OK]. Die Variable wird in der Form <eingegebener_Name> in die gewählte Spalte eingefügt.
15. Wiederholen Sie diese Variablenzuweisung für alle gewünschten Schaltplanobjekte.
16. Klicken Sie auf [OK].
Das neue Platzhalterobjekt wird automatisch links oberhalb des zuvor markierten Bereiches platziert. Auf der Seite im Grafischen Editor wird das Platzhalterobjekt mit einem speziellen "Anker"-Symbol dargestellt.



Hinweise: Wenn Sie bei Aufruf des Menüpunktes Einfügen > Platzhalterobjekt nichts markiert haben, müssen Sie zunächst die gewünschten Objekte auswählen (Aufforderung in der Statusleiste). Haben Sie statt eines Bereiches einzelne Schaltplanobjekte markiert, so müssen Sie zunächst die Position des Platzhalterobjekts mit Mausklick bestimmen (Aufforderung in der Statusleiste).

Tipps: Sie können eine neue Variable auch direkt in der Registerkarte Zuordnung definieren. Geben Sie hierzu den Namen in die gewünschte Zelle der Spalte Variable ein. Die neue Variable steht Ihnen sogleich als neue Zeile der Registerkarte Werte für die Festlegung von Wertesätzen zur Verfügung. Wenn Sie im Dialog Platzhalterobjekt einer Eigenschaft Artikelnummer [1] – [50] eine Variable zuordnen, so haben Sie in der Registerkarte Werte die Möglichkeit, den Artikel für diese Variable über die Artikelauswahl einzutragen. Klicken Sie dazu in eine entsprechende Tabellenzelle und rufen über [...] den Dialog Artikelauswahl auf.